

Deckungsbegrenzungen in der Pflichtversicherung

Bearbeitet von
Dr. Florian Dallwig

1. Auflage 2011. Taschenbuch. 424 S. Paperback

ISBN 978 3 89952 601 1

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 605 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Versicherungsrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Vorwort

Die vorliegende Arbeit ist vom Fachbereich Rechtswissenschaft der Freien Universität Berlin im Wintersemester 2010/2011 als Dissertation angenommen worden.

Mein Dank gilt zuvörderst meinem Doktorvater, Herrn Univ.-Prof. Dr. Christian Armbrüster, der stets als Gesprächspartner für die zahlreichen im Verlauf der Bearbeitung aufgetretenen Fragen zur Verfügung stand und die Entstehung der Arbeit durch viele wertvolle Hinweise und Anregungen maßgeblich gefördert hat. Während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an seinem Lehrstuhl konnte ich zudem über das hier behandelte Thema hinaus vielfältige Erfahrungen mit der wissenschaftlichen Arbeit, insbesondere im Versicherungsrecht, sammeln, die gleichfalls zum Gelingen meiner Dissertation beigetragen haben. Bei Herrn Prof. Dr. Jürgen Prölss bedanke ich mich für die zügige Erstellung des Zweitgutachtens.

Außerdem danke ich den Herren Peter Grass und Nils Hellberg vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV). Beide haben mir in aufschlussreichen Gesprächen einen Eindruck von der Sichtweise der Versicherungspraxis auf das behandelte Thema vermittelt und standen für diesbezügliche Fragen jederzeit zur Verfügung.

Schließlich gebührt mein Dank den Herausgebern der Berliner Reihe für die Aufnahme dieser Arbeit in die Schriftenreihe sowie dem Verein zur Förderung der Versicherungswissenschaft in Berlin e.V. für den gewährten Druckkostenzuschuss.

Die Arbeit wurde von der Forschungsstelle für Versicherungswesen der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster mit dem Helmut-Kollhosser-Preis 2010 ausgezeichnet sowie vom Fachbereich Rechtswissenschaft der Freien Universität Berlin mit dem Promotionspreis des Fachbereichs für das Wintersemester 2010/2011.

Die Arbeit befindet sich auf dem Stand vom 1. August 2011.

Berlin, im August 2011

Florian Dallwig